



## **Codex diplomaticus Brandenburgensis**

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für  
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche  
Haus-Angelegenheiten

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1861**

143. Derselben Annahmefrief des Marstaller Hans Roner, vom 15.  
Oktober 1505.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56615](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56615)

## 143. Derselben Annahmehrief des Marstaller Hans Roner, vom 15. Oktober 1505.

Von gotts gnaden wir Joachim, Churfurst etc. vnnnd Albrecht etc. Bekennen vnd thun kunt offentlich mit dissem briue vor vns, vnser Erben vnd Nachkomen vnd sunft allermeniglich, Das wir vnnfern Marstaller vnnnd lieben getrewen hanfen Roner In ansehung seyner getrewen willigen dinft, die er vns eyn Zeyt lang bissher gethan vnnnd hinfurder woll thun kan, soll vnnnd mag, Darumb von besunder gunft vnnnd genadt, auch deswegen, das er sich die Zeyt seins lebens zw vns vnnnd vnser herschafft vorpfficht vnd gethan hat, Sechtzehen gulden reinisch an ganghafftiger muntz aus vnser Cammer alle Jar, dye weill er lebt, Jerlich vff exaltationis Crucis vnd itzt auff exaltationis Crucis schirftkunfftig anzufahen, eynzunehmen vnd vffzuboren, Darzw Clayder, natlon, wan wi. kleyden, Styffell vnnnd schw, wie bissher gescheen, Auch essen vnd Trincken, vnd dieweyll er vnser Marstaller ist, soll Im der halb tayll Im stall volgen, So er vnuormuglich vnd kranck wirt, mit essen vnnnd tryncken abgepeist werden, Darzw zwentzig gulden zw eynem haws zustewr, wan er das zw seiner wonung kauffen wirt, Auch damit er sich desterbals bey vns vnd vnser herschafft enthalten moge, eyn angefell auff zweyhundert gulden reinisch an Lehn vnnnd guttern, die vns vnd vnser herschafft heymfallen werden vnd vor dato vnuorsagt vnnnd vnuorschryben sein, genediglich zugesagt vnd vorschryben haben, zusagen vnd vorschreyben Im solchs alles dermafs vnd wie obftet, In crafft vnd macht dytzs briues. Zu urkunt etc. vnnnd Geben zw Coln an der Sprew, Mitwochs Nach Dionify, Anno etc. XVc. quinto.

Aus dem Churmärkischen Lehnscopialbuche XXXII, 168. 169.

## 144. Ritter Bernd Malgan bittet die Herzöge von Mecklenburg um ihre Verwendung für die Befreiung seiner beiden durch Friedrich Pfuhl von der Universität zu Leipzig entführten Söhne, am 8. November 1505.

Dorluchtigen, hochgeborne fursten vnde heren. Myne vnderdanige, vorpffichte, willige vnnnd berede denzt szin I. f. g. all tiid gutwillich thouorn, g. h., So I. f. g. anhe twiuell wol hebben vorstan, wo boszlich vnd vorretlich Poll myne beiden zone in mynem nhamen vthe Lipetze heft gekregen vnd de vencklich enwech geforeth, de ich denne darzuluest in dat collegium hatte gefzendt vnde gedhan tho lerende, szunderliken enem licenciaten, genometh Magnus Hunth, beualen, de se szo sunder